Materialband zum Film

Deutschland, 2025

Buch und Regie:

Julia Lemke & Anna Koch

86 Min

Erstellt von Anna Weiss-Tuite

September 2026,

Goethe-Institut Irland

©Flare Film 2025

Sprachniveau: A2 (Junior Cycle, TY)

Kurzinhalt des Films:

Santino ist ein Zirkuskind. Sein Urgroßvater ist einer der letzten großen Zirkusdirektoren Deutschlands und erzählt ihm die Geschichten seiner Vorfahren: Von der Freundschaft zu einem Elefanten, von Abschieden, Neuanfängen und seinen ersten Schritten als Clown in der Manege. ZIRKUSKIND erzählt vom Aufwachsen mit der Großfamilie und Tieren, von der Faszination des Zirkus und von denen, die seit Generationen die Kunst und Unterhaltung in die Manege bringen. Ein dokumentarisches Roadmovie für Kinder und deren Familien über das Leben einer Zirkusfamilie zwischen Realismus und Magie.

Inhalt

Die vorliegenden Materialien für das Sprachniveau A2 sind aufgeteilt in Aufgabeblätter, die sinnvoll vor dem Film bearbeitet werden können und denen, die nach dem Sehen des Films genutzt werden sollten.

Sie können die Aufgaben Ihrem Zeitplan und Ihrer Gruppe entsprechend auswählen und einsetzen, Jedem Aufgabenblatt werden methodisch-didaktische Überlegungen vorangestellt. Lösungsvorschläge sind ab Seite 30 zu finden.

Vor dem Sehen
Einstieg S. 4
Zirkuskind – Trailer S. 5
Regiestatement S. 7

Nach dem Sehen
Alltag (Wortschatzarbeit und Umfrage) S. 9
Lesetext (Landeskunde): Zirkus früher: Das Leben von Uropa Ehe S: 12
Lesetext: Circus Arena – ein Familienzirkus S. 15
Textproduktion: Worauf bist du stolz? S. 17
Rückendiktat (Übung: Satzbau und Aussprache) S. 18
Geburtstag feiern (Wortschatzarbeit) S. 21
Textproduktion: Meine Familie und ich (Blog) S. 22
Wortschatzarbeit: Schule S. 25
Buchstabenschlange (Übung: Satzbau, Groß- Kleinschreibung) S. 27
Santinos Gedanken (Freie Schreibübung) S. 29

Lösungsvorschläge S. 30

Mein besonderer Dank gilt Frau Hedwig von Flare Film, sowie den Animatorinnen Magda Kreps und Lea Majoran, die wunderbarerweise Screen Grabs nur für diese Materialien erstellt haben. DANKE.

Für den Einstieg empfiehlt es sich, Ideen zu sammeln, die die Schülerinnen und Schüler (SuS) zu dem Thema „Zirkuskind“ haben.

Ein Wörterbuch ist dafür unersetzlich.
Empfehlenswert sind folgende online-Wörterbücher: leo.org; pons.de

Die Ergebnisse sollten an der Tafel gesammelt und besprochen werden. Diese können gegebenenfalls auch mit den Informationen des Regiestatements (S. 7 ff) verglichen werden.

Der Trailer ist auf Deutsch mit englischen Untertiteln, Verständnisprobleme sind deshalb unwahrscheinlich.

Die Aufgabe ist so gestellt, dass eine Erweiterung des Wortschatzes ermöglicht wird. Die Klasse sollte die Sätze lesen und verstehen können, bevor sie den Trailer sehen. Eine Überprüfung der Ergebnisse ist Voraussetzung für einen Lerneffekt. Evtl kann der Trailer nach dem Besprechen der Ergebnisse noch einmal gezeigt werden, um das Verständnis zu konsolidieren. Bei Bedarf kann an der Tafel korrigiert werden.

Auch beim Leseverstehen (Regiestatement, S. 7 ff) ist eine Überprüfung der Ergebnisse (evtl. „korrigierte Sätze“ an der Tafel formulieren lassen) zentral für den Lerneffekt.

Einstieg

© Flare Film 2025, Julia Lemke

Was glaubst du:

Welche Themen werden in einer Dokumentation mit dem Namen „Zirkuskind“ vorkommen?

Schreibe mindestens 5 deiner Ideen auf. Wörterbücher sind erlaubt.

……

……

……

……

……

Diskutiert eure Resultate an eurem Tisch oder im Plenum:

Hattet ihr ähnliche Ideen? – Welche sind das?

Schau dir den Trailer an und markiere, welche Informationen du erhältst:

- ☆ Santino ist ein Zirkuskind.
- ☆ Er wechselt selten die Schule.
- ☆ Im Zirkus von Santino gibt es keine Tiere.
- ☆ Er arbeitet mit allen anderen beim Zirkus mit.
- ☆ Der Film ist ein Dokumentarfilm.
- ☆ Im Zirkus von Santino arbeitet die ganze Familie mit.
- ☆ Santino ist auch ist auch vor dem Publikum aktiv.
- ☆ Ein Kind füttert die Kamele mit Äpfeln.
- ☆ Im Zirkus arbeiten nur junge Menschen.
- ☆ Alle finden die Arbeit beim Zirkus immer toll.
- ☆ Die Geschichte ist fiktiv.
- ☆ Santino kennt Harry Potter Bücher.
- ☆ Santino ist fast 12 Jahre alt.
- ☆ Der Zirkus ist nur im Sommer aktiv.
- ☆ Der Zirkus ist Santinos Heimat.
- ☆ Santino fährt mit einem Traktor.

Korrigiert nun die *falschen* Informationen.

Leseverstehen - Wörterbücher sind erlaubt.

Lies das Statement der Regisseurinnen und markiere:

Sind die Sätze richtig ✅ oder falsch ❌?

Wenn wir an Zirkus denken, haben wir Bilder im Kopf, die sich seit vielen Jahren kaum verändert haben. Wagen, die durchs Land ziehen und heute hier, morgen dort ihre Zelte aufbauen. Ponys mit Federn, Clowns mit roten Nasen und Artisten, die in Kostümen ihre Kunststücke machen. Diese Bilder sind seit fast 200 Jahren gleich, doch die Welt hat sich verändert. Die Zeiten, in denen die Leute auf die Straßen strömten, weil der Zirkus in die Stadt kommt, sind lange vorbei. Die Menschen aber, die für den Zirkus leben, sind noch da und sie können sich ein anderes Leben nicht vorstellen.

Von diesen Menschen handelt „ZIRKUSKIND". Die Anfeindungen gegen sie und ihre Lebensweise sind genauso alt wie der Zirkus selbst. Dies ist heute nicht anders als vor 200 Jahren. Daher haben sich die Zirkusleute nach außen hin ein dickes Fell zugelegt. Nach innen aber halten die reisenden Großfamilien zusammen. Der Erhalt ihrer Tradition und ihrer Freiheit ist das höchste Gut und diesem Ziel ordnen sich alle unter.

Beim Circus Arena haben wir eine Verbundenheit vorgefunden, die uns tief beeindruckt hat. Das Netz dieser Verbundenheit fängt alle auf und die deutlichen Worte geben einen klaren Rahmen. Die Kinder werden wie von einem Dorf erzogen, in der menschlichen Wärme der Gemeinschaft. Sie hören die Geschichte ihrer Vorfahren und sind Teil eines großen Ganzen. Ihr Leben macht Sinn. Das bedeutet nicht, dass sich auf dem Platz immer alle gut verstehen. Im Gegenteil. “Man muss sie alle sein lassen”, ist Opa Ehes Motto und so einfach das klingt, so inspirierend ist diese Haltung für uns heute.

Diese Verbundenheit und Gemeinschaft ist in unserer Welt an vielen Orten verloren gegangen. In einer Zeit, in der wir als Gesellschaft immer mehr auseinanderdriften, ist es wichtig zu sehen, dass es Gemeinschaften gibt, die dieser Entwicklung trotzen. Hier wird im kleinen Rahmen etwas gelebt, was für uns alle aktuell wichtig ist.

Regiestatement, Presseheft „Zirkuskind“, Text wurde vereinfacht.

Vokabular

Sich etwas vorstellen	imagine something
Die Anfeindung(en)	hostility
Ein dickes Fell	a thick skin (e.g. don’t worry about things others say or do)
Der Erhalt	maintenance
Das höchste Gut	most precious commodity
Die Verbundenheit	unity
Die Gemeinschaft	community
Die Vorfahren	ancestors
Die Haltung	here: attitude
auseinander/driften (seperable verb)	drift apart

Sind die Sätze richtig ✅ oder falsch ❌? **Markiere**

1. Das Bild vom Zirkus hat sich in den letzten 200 Jahren sehr verändert.
2. Heute kommen immer weniger Menschen in den Zirkus.
3. Zirkusleute möchten heute lieber in anderen Berufen arbeiten.
4. Zirkusleute haben heute ein dickeres Fell als vor 200 Jahren.
5. Tradition und Freiheit sind für Zirkusleute heute nicht mehr so wichtig.
6. Zirkuskinder lernen von allen im Zirkus und kennen viele Geschichten von ihren Vorfahren.
7. Der Circus Arena ist für die Regisseurinnen ein Bild von einer funktionierenden Gemeinschaft.

Welche Sätze sind falsch? – Korrigiere sie bitte 😉

© Flare Film, Monika Keiler 2024

Diese zwei Aufgabenblätter gehören zusammen.

Das erste Aufgabenblatt kann als Hausaufgabe *nach dem Sehen* gegeben werden. Wörterbücher sind ausdrücklich erlaubt.

Wenn die Aufgabe im Unterricht bearbeitet wird, dann bitte auch Wörterbücher erlauben, bzw. die Sätze im Plenum vorentlasten.

Die Interviews werden im Anschluss an die Aufgabe gemacht. Dabei ist es wichtig, dass die SuS eine Vorstellung haben, wie die Fragen beantwortet werden können. Die Lehrperson sollte deshalb bei Bedarf Hilfestellungen geben.

Außerdem sollen wichtige Informationen der Interviews aufgeschrieben werden. Es ist eine gute Idee, wenn routinemäßig eine mündliche Kettenübung folgt: Je eine Info über eine/n Interviewpartner/in wird vorgestellt (die Person, deren Information präsentiert wurde, präsentiert die nächste Information.)

Damit wird sowohl eine mündliche Übung erzeugt als auch ein echter Informationsaustausch kreiert. Achtung: Wer diese Aufgabe das erste Mal macht, sollte eine kleine grammatische Vorentlastung machen, indem an der Tafel gezeigt wird, was mit den Verbformen passiert (z.B. : Die Frage ist „Wie oft trainierst du?“ – Antwort: 2x/Woche. Die Antwort, die präsentiert wird, heißt aber: Er / Sie trainiert zwei Mal pro Woche im Fitnesscenter/ Hurling, ….)

Alltag

Lies die Aktivitäten und markiere:

Welche Aktivitäten machst du und welche Aktivitäten macht Santino in seinem Alltag?

	Ich	Santino
in die Schule gehen		
trainieren (Sport)		
ein Instrument spielen		
mit Geschwistern spielen		
Tiere füttern		
mit Freunden spielen		
fast jeden Abend bei einer Show helfen		
über den Beruf nachdenken		
einkaufen gehen		
körperlich arbeiten		
aufräumen		
Spielzeug an Kinder verkaufen		
in den Urlaub fahren		
ins Kino gehen		
Hausaufgaben machen		
Kunststücke üben		
im Garten arbeiten		
alle paar Wochen die Schule wechseln		
mit schwerem Werkzeug arbeiten		
viel Zeit mit der Familie verbringen		

Mach ein Interview mit mindestens zwei Personen in deiner Klasse.
Schreibe relevante Informationen auf.

Frage	Name	Name
Wie oft trainierst du?		
Was machst du gern mit deinen Geschwistern?		
Was machst du mit deiner Familie?		
Was musst du im Haushalt tun?		
Was machst du abends?		
Wie oft hast du schon die Schule gewechselt?		
Welche Alltagsaktivitäten machst du gern?		
Welche Berufswünsche hast du?		
Wie viele Personen deiner Familie (Onkel / Tanten / Oma / Opa) siehst du normalerweise in einer Woche?		

Frequenzen:

0% 100%
nie – selten – manchmal – oft - immer

Diese Aufgabe ist gut für eine Binnendifferenzierung geeignet: Die schwächeren SUS können die Text – Bild – Zuordnungen machen, während stärkere SUS eine Zusammenfassung formulieren können, in der sie die unten angegebenen Satzanfänge nutzen.

Während des Holocausts….

In Ehes Kindheit…

Der Cirkus Francello…

Deshalb…. Das nächste Wort ist hier das Verb + REST

In den 80er Jahren…

Heute….

Bei stärkeren Gruppen kann über die Diskrimination gegenüber fahrenden Menschen / Zirkusfamilien, und das Leben in der Vergangenheit gesprochen werden. Damit werden nicht nur Strukturen in der Vergangenheit wiederholt, sondern auch ein echtes Gespräch über Diskriminierung und Ausgrenzung ermöglicht.

Zirkus früher: Das Leben von Uropa Ehe

Lies den Text und sortiere die Bilder [1](Welche Information liest du zuerst, welche danach…).

Uropa Ehe heißt eigentlich Ehe Frank. Die Familie Frank hat eine über 200 Jahre lange Geschichte als Zirkusfamilie. In der Nazizeit wurden viele Zirkusleute und Sinti getötet. Aber das hat die Tradition der Familie Frank nicht ausgelöscht. Ehes Mama war eine Sinti und die Familie hat sie versteckt.

Der bekannteste Zirkus der Familie hieß *Cirkus Francello* und hat Ehes Vater gehört. Durch seinen Elefanten Sahib wurde der Zirkus international bekannt. Ehe ist als Kind auch in vielen Schulen gewesen. Immer haben die Lehrer geschaut, ob seine Hände sauber waren und haben ihn und seine 9 Geschwister oft unfreundlich behandelt.

Ehes Geschwister haben alle geheiratet und Kinder bekommen. Deshalb wurde die Familie zu groß für einen Zirkus. Ehe hat sich mit seiner Familie selbständig gemacht. Er hat sein Geld mit Ponnyreiten und Kasperletheater verdient und wohnte mit seiner Frau und seinen Kindern in einem Haus. Als die Kinder älter wurden, wollten sie aber in einem Zirkus leben. Deshalb hat Ehe in den 80er Jahren das Haus wieder verkauft und seinen eigenen Zirkus gegründet, den *Circus Arena*.

Heute hat der Familienzirkus ein Zelt für rund 600 Gäste und circa 20 Familienmitglieder arbeiten dort. Der Circus Arena ist einer der größeren Zirkusse in Deutschland, aber die Zuschauerzahlen sinken von Tag zu Tag.

Ehes Motto: „Mach alles mit Liebe“ ist in dem Stolz und dem Zusammenhalt der Familie zu spüren. Auch wenn alle bei jedem Wetter 24/7 und 365 Tage im Jahr arbeiten müssen, um ihren Zirkus am Leben zu halten, können sie sich nicht vorstellen, etwas anderes zu tun. Sie sind stolze Komödianten, wie sie sich selbst nennen, und sie möchten nichts anderes sein. Ihre Heimat ist kein Ort, es ist die Familie.

Bild	D						

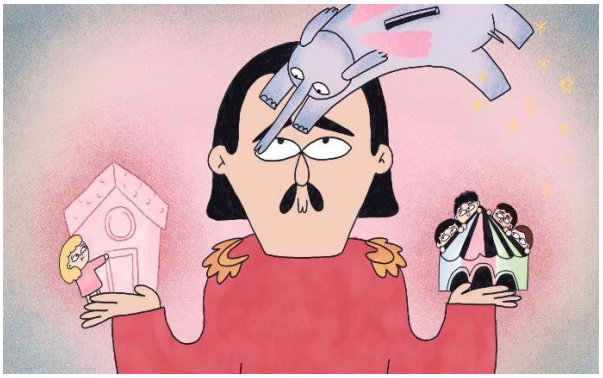
Vokabular

töten (past tense: getötet)	to kill
auslöschen (seperable verb, past tense ausgelöscht)	erase/ obliterate
verstecken	hide
Geschwister (always in plural)	sisters and brothers/ siblings
sich selbständig machen	to start your own business
Geld verdienen	to earn money
gründen (past tens: gegründet)	to establish / found
die Zuschauerzahl_en	number of visitors/ audience
der Stolz	pride
der Zusammenhalt	team spirit / solidarity
spüren	feel / sense
sich etwas vorstellen	to imagine / picture something
der Ort_e	place

[1] Bilder A-E (C) Flare Film: Unser besonderer Dank gilt den Animatorinnen: Magda Kreps, Lea Majoran, sowie Frau Hedwig von Flare Film

A © Flare Film, Magda Kreps, Lea Majoran

B © Flare Film, Magda Kreps, Lea Majoran



C © Flare Film, Magda Kreps, Lea Majoran

D © Flare Film, Magda Kreps, Lea Majoran

E © Flare Film, Magda Kreps, Lea Majoran

F © Flare Film, Julia Lemke 2025

G © Flare Film, Presseheft

Recht einfacher Lesetext, der auch schwächeren Gruppen als Hausaufgabe gegeben werden kann. Lösungen sind im Lösungsteil.

Circus Arena – Ein Familienzirkus

© Flare Film, Magda Kreps, Lea Majoran

In einem Familienzirkus müssen alle mitmachen. An Santinos 11. Geburtstag stellt sein Uropa Ehe die Frage, was Santino denn in der Manege einmal präsentieren will. Er sagt: „Jeder muss was tun, worauf man stolz ist. (…) Dann musst du zeigen, was in dir steckt. Mit aller Kraft und aller Liebe musst du dabei sein."

Welche Informationen bekommen wir über Santinos Familie – was tun die Familienmitglieder? **Kombiniere die passenden Informationen:**

Santino	… hat den Zirkus gegründet.
Santinos Bruder Giordano	… liebt Tiere.
Santinos Uropa Ehe	… ist heute mit seinem Vater in dritter Generation der Theaterdirektor.
Santinos Mama Angie	… ist Luftakrobatin und bekommt bald ihr drittes Baby.
Santinos Papa Gitano	… arbeitet beim Zirkus mit, hat aber noch keine Zirkusnummer im Kopf.

Vokabular

mit/machen (seperable Verb)	to join in
die Manege_n	circus arena
stolz sein	to be proud
zeigen	show
die Kraft	strength / power
die Liebe	Love
gründen (past tenst: hat gegründet)	to found / establish
die Luftakrobatin	acrobate in the air / aerealist
die Zirkusnummer	circus act

Jugendliche werden viel zu selten gefragt, worauf sie stolz sind.

Da *Zirkuskind* eine Dokumentation ist, in der man sehen kann, wie stolz Santino auf seine Familie und den Zirkus ist, lohnt es sich, im ersten Schritt die SuS zu fragen, worauf sie stolz sind. Dies kann als Vorbereitung der mündlichen Prüfung gesehen werden, da neues Vokabular zur Beschreibung der eigenen Person erarbeitet wird.

Im zweiten Schritt erfolgt ein Partnerdiktat (Rücken an Rücken), um Wortschatz, Artikulation und Satzbau zu konsolidieren. Da die SuS lediglich ihren Stuhl umstellen müssen, um Rücken an Rücken zur Partnerin / zum Partner zu sitzen, ist die Organisation der Aktivität unproblematisch und kann auch bei Klassen eingesetzt werden, in der solche Diktate noch nicht gemacht wurden.

Wichtig ist, dass vor dem Diktat geklärt wird, wie die Aufgabe funktioniert (Person mit Aufgabenblatt A beginnt und diktiert einen Satz, Partner/in schreibt, dann diktiert Person B den nächsten Satz, etc.) , und warum die Aufgabe gemacht wird (siehe oberer Abschnitt).

Außerdem ist es notwendig, dass die folgenden Strukturzeichen an der Tafel mit Namen festgehalten werden (, Komma / . Punkt/ : Doppelpunkt) sodass sie SuS ein “cheat sheet“ haben und die Begriffe problemlos einsetzen können.

Normalerweise möchten die SuS ihre Texte korrigieren, weshalb der komplette Text im Lösungsteil abgedruckt ist, und an der Tafel gezeigt werden kann.

Worauf bist du stolz?

Schreibe fünf Informationen – du kannst ein Wörterbuch verwenden.

1. ……..

2. ……..

3. ……..

4. ……..

5. ……..

© Flare Film Julia Lemke 2025

Setzt euch Rücken an Rücken. Diktiert euch den Text und schreibt die fehlenden Informationen auf. Schaut dann, ob alles korrekt geschrieben ist.

Text A

Uropa Ehe über den Zirkus, in dem er aufgewachsen ist:

…….
. Darunter auch einen Elefanten und er machte Geschichte.

……

……
Sein richtiger Name war August, aber sein Künstlername war Sahib.

……

Wenn es im Winter sehr kalt war, haben mein Bruder und ich in Augusts Stall geschlafen.

……

Mein Bruder ist mit diesem Elefanten um die ganze Welt gereist.

……

Vokabular

auf/wachsen (separable verb, past tense: aufgewachsen sein)	to grow up
die Geschichte_n	here: history
der Künstlername	stage name
der Stall	the stable
um die ganze Welt reisen	travel the world

Setzt euch Rücken an Rücken. Diktiert euch den Text und schreibt die fehlenden Informationen auf. Schaut dann, ob alles korrekt geschrieben ist.

Text B

……

Früher hatten wir viele wilde Tiere.

……

……
Mein Vater hat ihn mit drei Jahren gekauft und er ist bei uns 50 Jahre alt geworden.

……
Seine Stoßzähne waren 2,60 Meter lang und er war 3,10 Meter hoch.

……

……
Da war es immer schön warm.

……

Er war überall bekannt.

Vokabular

kaufen (past tense: gekauft)	to purchase / buy
der Stoßzahn _"e	tusk_s
überall	everywhere
bekannt sein	to be well known/ famous

Meiner Erfahrung nach sind Geburtstage deutlich positiv geprägt, werden aber v.a. in einer kulturell diversen Klasse zum Teil sehr unterschiedlich gefeiert.

Da die Geburtstagsfeiern in Zirkuskind mit einer fast rituellen Liebe gefeiert werden, lohnt es sich, im Sinne eines interkulturellen Austauschs über die Routinen und Rituale der SuS zu sprechen, bevor eine Textproduktion, die der des JC angelehnt ist, folgt.

Für die erste Aufgabe zum Feiern der eigenen Geburtstage sollten Wörterbücher bereitgestellt werden, und gegebenenfalls Hilfestellungen zur Formulierung gegeben werden.

Die Planung des Blogeintrags erfolgt auf Englisch und hat zum Ziel, die Organisation einer Textproduktion zu vereinfachen und zu trainieren.

Ein Gespräch über die Planung und Formulierung eines Textes muss im Unterricht erfolgen, und eine Rückmeldung nach dem Einreichen der Texte kann zu einem größeren Selbstvertrauen der SuS beim Schreiben von Texten führen.

„Alles Gute zum Geburtstag.
Dass du noch lange, lange lebst und gesund bleibst.“ (ZIRKUSKIND)

Geburtstag feiern

Wie feiert ihr in deiner Familie Geburtstag? Markiere, was bei euch wichtig ist.

- Wir singen ein Lied für die Person, die Geburtstag hat.
- Wir haben einen Geburtstagskuchen.
- Wir verschenken praktische Dinge (Kleidung, Schuhe, einen Rucksack, Bücher, etc.).
- Wir verschenken Luxusartikel (Computerspiele, Parfum, Kinokarten, etc.)
- Wir feiern eigentlich keinen Geburtstag, wir feiern ……..
- Wir schenken Geld.
- Wir essen etwas Spezielles: ……..
- Wir gehen ins Restaurant.
- Es gibt eine Party.
- Wir schreiben eine Karte.
- Die Geschenke sind in Papier eingepackt.

© Flare Film, Julia Lemke 2025

Schreibe einen Blog über dich und deine Familie.

Diese Fragen können dir helfen:

- Wie groß ist deine Familie?
- Welche Sprachen sprichst du? – Welche Sprache(n) sprecht ihr in deiner Familie?
- Was machst du normalerweise am Wochenende mit deiner Familie?
- Was hast du letztes Wochenende gemacht?
- Welche Aufgaben hast du in deiner Familie?
- Wie feiert ihr Geburtstage, und was ist für diesen Tag wichtig?
- Wie hast du deinen letzten Geburtstag gefeiert?
- Was machst du in deiner Freizeit?

Plan your text:

Write down all the ideas you have for your text. Check for special expressions and how they are spelt. Then write down numbers after all the ideas to help with the chronological order of the ideas.

After that, think about bridges so that the ideas are not just sitting there in isolation (Words like: deshalb (therefore) / weil (because – be aware of change of sentence structure!) / außerdem (also, in addition, furthermore) / sowohl… als auch… (both, …. and) / und / aber / oder / weder …. noch (neither nor)

After you have written the text, take a deep breath, and check:

- Are all nouns and names capitalised?
- Have you put commas where they belong (eg. Before weil / dass / aber… ?)
- Are all article words in the correct form (e.g. are there nouns that are masculine and in the accusative case (the action is targeted at them, but they are not doing the action?) – if so, have you put the -n ending?

Schreibe die Informationen auf Deutsch und in ganzen Sätzen (ca 200 Wörter)

Das Thema Schule wird hier erst einmal von der Perspektive der SuS beleuchtet, bevor die Realität der Zirkuskinder in der Buchstabenschlange beschrieben wird.

Idealerweise sollte zuerst an der Tafel gesammelt werden, wie man über Schule sprechen kann, und was den SuS wichtig ist

(Achtung:

- AGs (Arbeitsgemeinschaften) entsprechen den Clubs / Societies an irischen Schulen
- Ausstattung ist alles, was für besonderen Unterricht hinaus geht (ein Chemielabor, eine Bibliothek, eine Werkstatt, ein Schwimmbad, ein Theater, etc.)

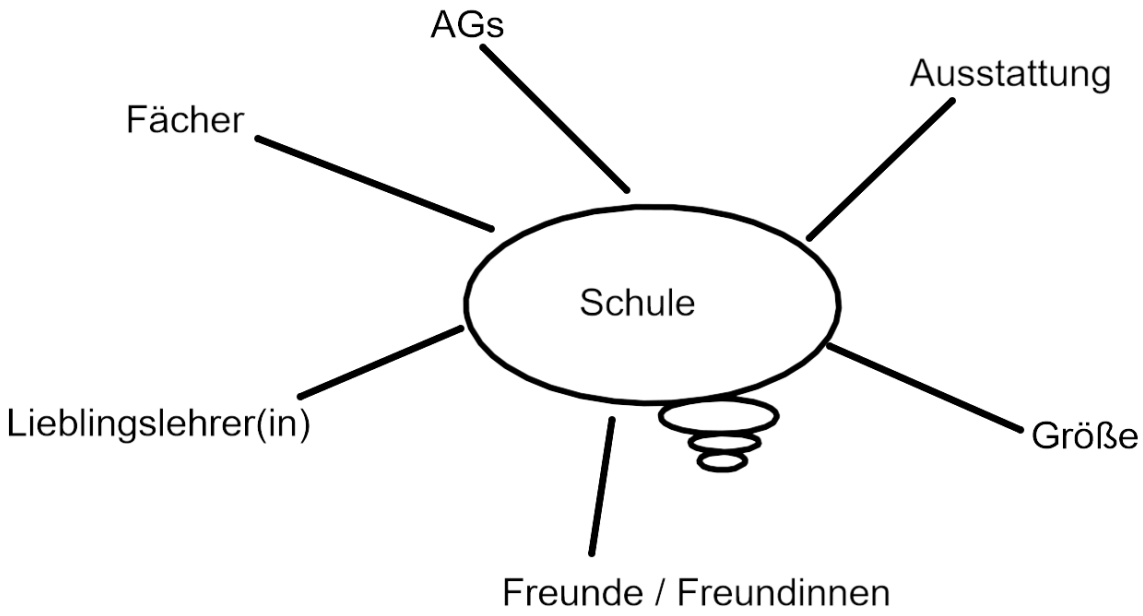
Beim Bearbeiten des Wortigels und des folgenden Textes ist es wichtig, dass die SuS Hilfestellung erhalten, wenn sie Fragen zu Wortschatz oder Struktur haben.

Die Buchstabenschlange soll einerseits das Leben der Zirkuskinder beleuchten, andererseits auch die Interpunktion bei komplexeren Satzstrukturen zu üben. Der Text ist im Lösungsteil abgedruckt.

Schule

Welche Assoziationen hast du zum Thema Schule? Schreibe deine Ideen in den Wortigel

Die Stichworte können dir dabei helfen.



Schule – Vervollständige die Informationen (Achtung: „weil“ sendet das Verb ans Ende!)

Ich gehe gerne / nicht so gerne in die Schule, weil…

Mein Lieblingsfach ist……, weil…

Ich mag das Fach …… überhaupt nicht, weil…

Meine Lieblingslehrerin / Mein Lieblingslehrer ist….

Den ersten Schultag in meiner neuen Schule fand ich…

Ich habe in der Sekundarschule schnell / nicht so schnell Freunde gefunden, weil…

Zirkuskinder und Schule

Schreibe die Buchstabenschlange in einen richtigen Text. Vergiss nicht, Punkte und Kommas zu setzen.

(Achtung: Kommas brauchst du in einem Satz mit „zu“, *vor* „weil“, „dass“, und „aber“)

ZIRKUSKINDERMÜSSENOFTDIESCHULEWECHSELNESISTSCHWERSOETWASZULERNENUNDFRE
UNDEZUFINDENSANTINOSUROPAEHEUNDSEINVATERGITANOSAGENDASSSIEINDERSCHULEOF
TNICHTGUTBEHANDELTODERSOGARDISKRIMINIERTWURDENWEILSIEZIRKUSKINDERWARENLE
SENUNDSCHREIBENHATEHEVONSEINEROMAGELERNTABERNICHTINDERSCHULESANTINOKAN
NNICHTBEIMSCHULAUSFLUGMITKOMMENWEILERBEIMZIRKUSMITARBEITENMUSS

……

……

……

……

……

……

……

……

……

……

……

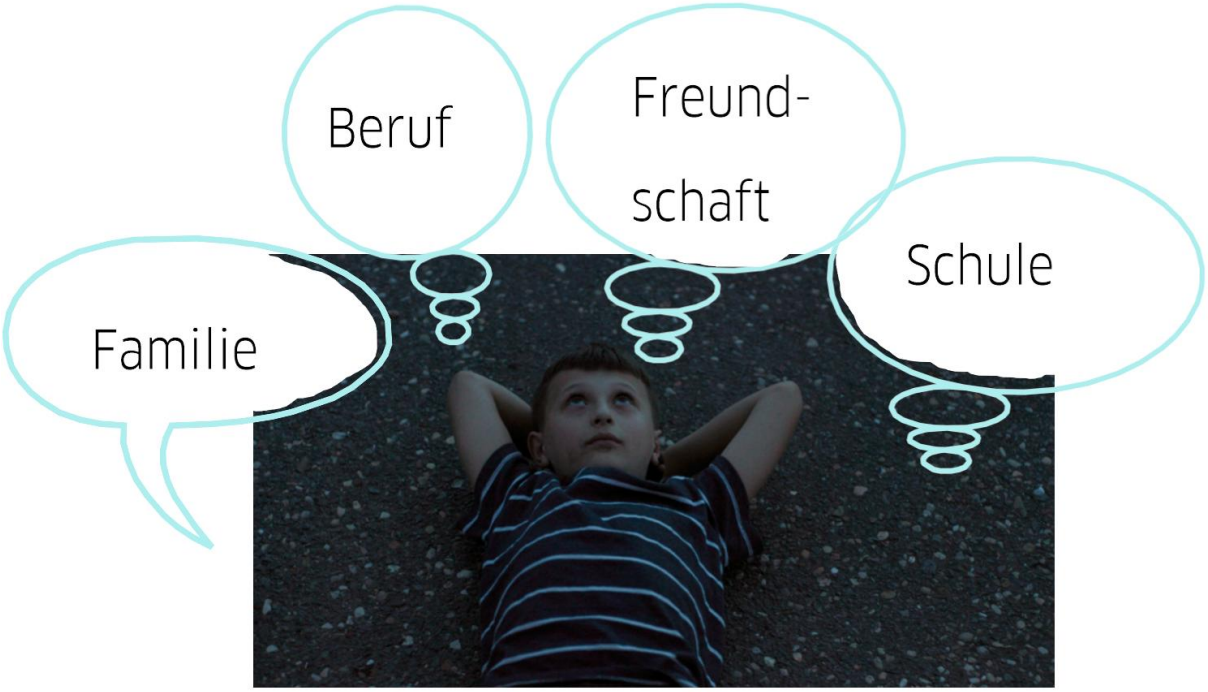
Diese freie Aufgabe kann als kombinierte Überprüfung des neu erlernten Wortschatzes dienen. Dabei ist es wichtig, dass die SuS Zugang zu Wörterbüchern haben.

Die Aufgabenstellung sollte explizit beinhalten, dass ein Lauftext geschrieben wird, in dem die Themen von Santinos Sichtweise aus beschrieben werden.

Freies Schreiben

Was glaubst du: Was denkt Santino in dieser Szene?

1. Schreibe einen Text unter das Bild (Du musst also Brücken zwischen den Themen bauen). Schreibe deine Ideen zu allen Themen in ganzen Sätzen. Wörterbücher sind erlaubt.



© Flare Film Julia Lemke 2025

Lösungen

S. 5: Einstieg (was nicht verändert wurde, ist richtig)

Santino ist ein Zirkuskind.

Er wechselt ~~selten~~ oft die Schule.

Im Zirkus von Santino gibt es ~~keine~~ Tiere.

Er arbeitet mit allen anderen beim Zirkus mit.

Der Film ist ein Dokumentarfilm.

Im Zirkus von Santino arbeitet die ganze Familie mit.

Santino ist auch ist auch vor dem Publikum aktiv.

Ein Kind füttert die Kamele mit ~~Popcorn~~.

Im Zirkus arbeiten ~~nur junge~~ Menschen in jedem Alter.

Nicht a~~A~~lle finden die Arbeit beim Zirkus immer toll.

Die Geschichte ist ~~fiktiv~~ wahr.

Santino kennt Harry Potter Bücher.

Santino ist fast ~~12~~ 11Jahre alt.

Der Zirkus ist ~~nur im Sommer~~ das ganze Jahr über / 12 Monate im Jahr aktiv.

Der Zirkus ist Santinos zuhause.

Santino fährt mit einem ~~Traktor~~ Motorrad.

S. 8 Leseverstehen: Regiestatement

1f	Das Bild hat sich nicht verändert.
2 r	
3f	Sie können sich ein anderes Leben nicht vorstellen.
4f	Sie haben immer noch ein dickes Fell – die Anfeindungen haben sich nicht groß verändert.
5f	Sie sind ihnen sehr wichtig.
6r	
7r	

S. 12 . Zirkus früher

Reihenfolge der Bilder: D A E G C B F

S. 16 Circus Arena – Ein Familienzirkus (S. 16)

Uropa Ehe hat den Zirkus gegründet.

Giordano liebt Tiere.

Gitano ist heute mit seinem Vater in dritter Generation der Theaterdirektor

Angie ist Luftakrobatin und bekommt bald ihr drittes Baby.

Santino arbeitet beim Zirkus mit, hat aber noch keine Zirkusnummer im Kopf.

S. 18/19 Rückendiktat

Uropa Ehe über den Zirkus, in dem er aufgewachsen ist:

Früher hatten wir viele wilde Tiere. Darunter auch einen Elefanten und er machte Geschichte. Mein Vater hat ihn mit drei Jahren gekauft und er ist bei uns 50 Jahre alt geworden. Sein richtiger Name war August, aber sein Künstlername war Sahib.

Seine Stoßzähne waren 2,60 Meter lang und er war 3,10 Meter hoch. Wenn es im Winter sehr kalt war, haben mein Bruder und ich in Augusts Stall geschlafen. Da war es immer schön warm.

Mein Bruder ist mit diesem Elefanten um die ganze Welt gereist. Er war überall bekannt.

S. 27 Buchstabenschlange Zirkuskinder und Schule

Zirkuskinder müssen oft die Schule wechseln. Es ist schwer, so etwas zu lernen und Freunde zu finden. Santinos Opa Ehe und sein Vater Gitano sagen, dass sie in der Schule oft nicht gut behandelt wurden, weil sie Zirkuskinder waren. Lesen und Schreiben hat Ehe von seiner Oma gelernt, aber nicht in der Schule. Santino kann nicht beim Schulausflug mitkommen, weil er im Zirkus mitarbeiten muss.